



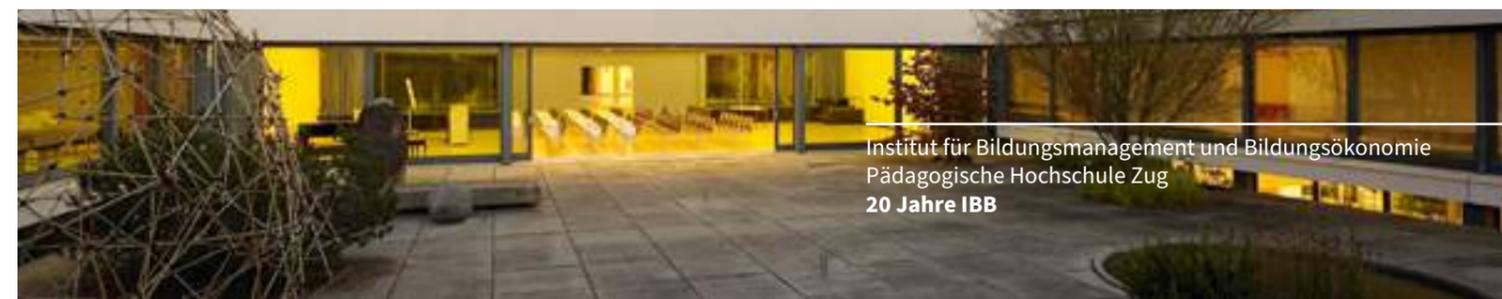
IBB

Institut für Bildungsmanagement
und Bildungsökonomie
PH Zug

20 Jahre IBB

- mehr als 70 Forschungsprojekte, Drittmittelvolumen ca. 15 Millionen CHF
- mehr als 600 Publikationen: Buchreihen, Bücher, Fachzeitschriften, Monografien, Aufsätze in Fachzeitschriften und Sammelbänden, mehr als 100 Peer reviewed
- mehr als 6.500 Zitierungen, h-index 38, i10-index 112
- Co-Editor-in-Chief des Fachjournals „Educational Assessment Evaluation and Accountability“ (Springer, impact factor 3.9, downloads per year: 200.000)
- PraxisWissen Schulleitung (2005-2015, 450 hrsg. Beiträge)
Jahrbuch Schulleitung (seit 2010)
Handbuch Steuergruppen, Handbuch Führungskräfteentwicklung
- 2 International Handbooks: International Handbook for Governance, Leadership, Administration, and Management in Education und International Handbook of Evaluation and Assessment in Education (2025, beide Springer)
- mehr als 700 Vorträge
- mehr als 800 Veranstaltungen in der Aus- und Weiterbildung und Mitwirkung in rund 20 Programmen und Masterlehrgängen für pädagogische Führungskräfte
- rund 15.000 Teilnehmende am Self-Assessment Kompetenzprofil Schulmanagement (KPSM) in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie in 10 weiteren Ländern
- rund 200 KPSM-basierte Coachings
- rund 400 jeweils 5-jährige Schulbegleitungen
- mehr als 400 Medienbeiträge: Fernseh-, Funk-, Online- und Printbeiträge der Medien- und Presseanstalten
- 6 World Education Leadership Symposien im Präsenz-Format mit jeweils ca. 850 Teilnehmenden aus rund 100 Ländern
- 6 World Education Leadership Symposien im Online-Format mit jeweils bis zu 1.000 Teilnehmenden aus rund 100 Ländern
- 2 Innovationsforen Schweiz mit jeweils 80 Teilnehmenden
- aus dem Institut sind 9 Professuren und 6 erfolgreiche Promotionen hervorgegangen, aktuell werden 10 Promotionen betreut

Verabschiedung von **Univ.-Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber**
nach **18 Jahren als Leiter IBB**
und rund **12 Jahren als Leiter F&E**





Das IBB

Das Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie (IBB) der Pädagogischen Hochschule Zug wurde 2003 durch Prof. Dr. Xaver Bueler gegründet und ab 2006 von Prof. Dr. Stephan Huber weiter auf- und ausgebaut.

Es hat einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag, versteht sich aber auch als Serviceeinrichtung für Lehrkräfte, Schulleitungen, Schulaufsicht und Schulverwaltung, Schulpflegen, Bundesländer und Kantone, Ministerien und Institutionen, die sich mit der Qualität und Entwicklung von pädagogischen Einrichtungen beschäftigen. Zielgruppen sind Einzelakteure sowie Institutionen im Bildungsbereich, insbesondere Führungskräfte.

Das Institut ist thematisch fokussiert auf die Bereiche:

- 1. Qualität und Entwicklung im Bildungsbereich**
(Qualitäts- & Innovationsmanagement, aktuelle Trends und Herausforderungen)
- 2. Personalmanagement im Bildungsbereich**
(insb. Professionalisierung: Lehreraus-, fort- & -weiterbildung, Führungskräfteentwicklung)
- 3. Jugend**
(Biografie, Bildung, Perspektiven)

Die Projekte des IBB besitzen sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus bildungspolitischer sowie schulpraktischer Perspektive hohe Relevanz. Die Ergebnisse der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit fließen im Sinne eines Wissenstransfers zurück ins Berufsfeld. Damit soll – im Sinne von „Responsible Science“ – ein Beitrag geleistet werden zur Unterstützung von Schulpolitik, Schuladministration und Schulpraxis. Das Institut arbeitet interdisziplinär, multimethodisch, mehrebenenanalytisch, multiperspektivisch.

Das IBB versteht sich als lernende Organisation mit hohen wissenschaftlichen und unternehmerischen Zielen. Das Institut steht mit seinen Mitarbeitenden für Glaubwürdigkeit durch Seriosität, Innovation durch Internationalität, Professionalität durch Sach-, Methoden-, und Sozialkompetenz sowie Qualität durch zuverlässige, effektive und effiziente Prozesse.

International Academic Board

Der wissenschaftliche Beirat (International Academic Board), der 2011 gegründet wurde, unterstützt wichtige Projekte durch Expertenfeedback. Mitglieder des Beirats sind: Prof. em. Dr. Herbert Altrichter, Universität Linz, Prof. Dr. Manfred Max Bergman, Universität Basel, Prof. em. Dr. Wilfried Bos, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Wolfgang Böttcher, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Prof. Dr. Ellen Goldring, Vanderbilt University, Nashville, Prof. Dr. Jan-Eric Gustafsson, University of Gothenborg, Prof. Dr. Philip Hallinger, The Hong Kong Institute of Education, Prof. em. Dr. Jorunn Møller, University of Oslo, Prof. Dr. Viviane Robinson, University of Auckland, Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Jim Spillane, University Evanston, Illinois, sowie Prof. Mel West, University of Manchester.



Forschung & Entwicklung

Grundlagenforschung, anwendungsorientierte Forschung, Evaluationsforschung sowie wissenschaftliche Beratung & Begleitung (v.a. Bedarfserhebungen, Evaluationen, Konzeptionen und Gutachten)

Qualifikation & Coaching

u.a. Angebote in der Aus-, Fort- und Weiterbildung für schulische Akteure (inklusive Coachingangebote), Angebote für Schulpflegen, Schulaufsicht, Schulverwaltung und Bildungspolitik sowie für Hochschuldozierende

Netzwerke & Tagungen

Initiierung und Leitung professioneller Netzwerke für Wissenschaft und Praxis (u.a. Schulnetzwerke) und Organisation von nationalen und internationalen Tagungen

Publikationen & Vorträge

Herausgeberschaften (u.a. einer Buchreihe), Mitgliedschaften in Fachbeiräten sowie Veröffentlichungen in deutschsprachigen wie internationalen Fachorganen; Vorträge und Präsentationen im Rahmen von wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen, von Qualifizierungen und Konferenzen der Bildungspolitik und -praxis sowie gemischter Auditorien

Forschung & Entwicklung



Gruppenfoto aus dem Projekt School Turnaround - Berliner Schulen starten durch, getragen von der Robert Bosch Stiftung und der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, wissenschaftlich begleitet vom Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie der PH Zug, u.a. mit Franziska Giffey und Siegfried Arnz und vielen anderen Expertinnen und Experten.

Forschung über Praxis, mit der Praxis, für die Praxis

Wir geben schulischen Akteuren eine Stimme

Schul-Barometer für Deutschland, Österreich und die Schweiz

www.Schul-Barometer.net

Das Schul-Barometer erfasst in regelmässigen Abständen die aktuelle Situation der Schulen und Schulleitungen im Rahmen eines Stimmungsbilds in Deutschland, Österreich und der Schweiz und leistet damit einen Beitrag zum Erfahrungs- und Know-how-Austausch. Schul-Barometer-Studien gibt es in verschiedenen Formaten und zu folgenden Themen:

- Bildungs-Panel Befragung
- Schulleitungs-Barometer
- Herausforderungen in Schule
- Nachhaltigkeit
- Jugend
- Schulaufsicht
- Krieg und Frieden

WSLS World School Leadership Study

www.Bildungsmanagement.net/WSLS

The purpose of the World School Leadership Study (WSLS) project is to research and monitor the profession of school leadership nationally and internationally. Among other things, it offers insights into education systems, the role of school leadership, the state of research on school leadership, and the impact of the COVID-19 pandemic on school leadership—all based on country reports from different continents. The study also provides information for educational policy makers and school administrators as part of Responsible Science. The data will be analysed and reported nationally with an ideographical perspective and internationally with a comparative perspective.

YASS Young Adult Survey Switzerland (Eidgenössische Jugendbefragungen ch-x)

www.Bildungsmanagement.net/YASS

Ziel des „Young Adult Survey Switzerland (YASS)“ der Eidgenössischen Jugendbefragungen ch-x ist es, einen empirisch und interdisziplinär abgestützten Einblick in die Bildungsbiografien, Lebensverhältnisse sowie die gesellschaftlichen und politischen Orientierungen der jungen Erwachsenen in der Schweiz zu erhalten, mögliche Veränderungen zu erfassen und damit Trends und Tendenzen bei den 19-jährigen Schweizerinnen und Schweizern aufzuzeigen. Folgende Themenbereiche stehen dabei im Fokus:

- Bildung, Arbeit und Beruf
- Gesundheit und Sport
- Politik und zivile Verantwortung
- Werte und Wertorientierungen
- Capabilities und Lebensperspektiven



Maßgeschneiderte Unterstützung in der Schulentwicklung

Projektcluster „Leading Quality“ (LeadQ)

www.Bildungsmanagement.net/LeadQ

Im Projekt-Cluster Leading Quality (LeadQ) – „Qualität(en) entwickeln - Schule gestalten: Schulleitung, Schulentwicklung und Schulqualität“ – forscht das Institut im Längsschnitt im Mixed-Methods Kontrollgruppendesign zu verschiedenen Interventionen in der Unterstützung und Qualifizierung schulischer Führungskräfte, u.a. zu Schulleitungscoaching, zur Begleitung von Schulentwicklung/ Schulentwicklungsberatung und innovativen Fortbildungsprogrammen in den Bundesländern Berlin, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein.

Folgende Programme werden und wurden wissenschaftlich begleitet:

- Das Projekt „School Turnaround: Berliner Schulen starten durch“ wird gemeinsam von der Robert Bosch Stiftung und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft in Partnerschaft mit den beteiligten Berliner Bezirken durchgeführt. Der School Turnaround an den 10 beteiligten Berliner Schulen soll durch umfassende und passgenaue Prozesse der Schulentwicklung erreicht werden.
- »impakt schulleitung«, das Schulleitungsprogramm der Wübben Stiftung, unterstützt Schulleiterinnen und Schulleiter von Schulen in einem schwachen sozialen Umfeld in Nordrhein-Westfalen bei der Weiterentwicklung ihrer Schule. Um einen passgenauen Prozess an der jeweiligen Schule in Gang zu setzen, bietet »impakt schulleitung« ein umfassendes Unterstützungsangebot.
- „PerspektivSchulen“ ist ein Programm zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern sowie multiprofessioneller Teams an Schulen in herausfordernder Lage in Schleswig-Holstein. Schulen in einem sozialraumbenachteiligten Umfeld erhalten im Rahmen des Programms zusätzliche Unterstützung, damit sie für sich und ihre Schülerinnen und Schüler verbesserte Perspektiven entwickeln können.

Aktuell kommen Projekte in der Schweiz und Österreich hinzu. Das Forschungsprojekt in Österreich wurde durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) in einem kompetitiven Verfahren ausgeschrieben und geht ein in den Nationalen Bildungsbericht Österreich 2024.

Zudem werden Analysen zu Wirkungsaspekten im Längsschnitt durchgeführt und damit zur schulischen Qualitätsveränderung, u.a. zu speziellen Bereichen wie emotionaler Verbundenheit, Kooperation und Innovationskapazität im Zusammenhang mit unterschiedlichen Ergebnisvariablen.





Schule als Ort erfolgreichen Lernens und Lehrens braucht Menschen, die diesen Raum engagiert, kompetent und kreativ gestalten

Unser Fokus in der Qualifizierung liegt neben dem Erwerb Wissen und Techniken zur Anwendung (Know-How) im Bereich Schulgestaltung auf den Haltungen und Einstellungen (Know-Why).

Studien- und Begabtenförderung für Lehramtsstudierende

www.Bildungsmanagement.net/Studienfoerderung

Stephan Huber ist Gründungsbeiratsmitglied des Studienkollegs der Stiftung der Deutschen Wirtschaft und arbeitet intensiv in der Begabtenförderung mit, beispielsweise in der Konzeption, Gestaltung und Durchführung von Ferienakademien und Self-Assessments, gekoppelt mit Reflexionsworkshops. Als ehemaliger Stipendiat mit Grund-, Auslands- und Promotionsförderung des Cusanuswerks begleitet er wissenschaftlich sowohl das Collegium Cusanum des Cusanuswerks sowie seit dessen Gründung das Studienkolleg der Stiftung der Deutschen Wirtschaft.

Kompetenzen für pädagogische Führung und Wirksamkeit von Fort- und Weiterbildung sowie Führungskräfteentwicklung (EKPF)

www.Bildungsmanagement.net/EKPF

Seit über 20 Jahren begleitet das Institut die pädagogische Führungskräfteentwicklung im deutschsprachigen Raum, u.a. wurde ein theoretisches Rahmenmodell für theoriegeleitete empirische Forschung entwickelt, umfangreiche Daten in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhoben, wissenschaftliche Expertisen gefertigt und Beratungsleistungen erbracht zur Rolle von Schulleitung und der schulischen Führungskräfteentwicklung u.a. für die Kultusministerkonferenz, das Ministerium für nationale Bildung, Kinder und Jugend in Belgien, die Bertelsmann Stiftung, das Land Hessen, sowie zahlreiche Konzeptionen für Qualifizierungsprogramme in verschiedenen Hochschulen, Landesinstituten, Stiftungen und Verlagen erstellt.

KPSM Kompetenzprofil Schulmanagement

www.Bildungsmanagement.net/KPSM

KPSM ist ein speziell auf den pädagogischen Führungskontext abgestimmtes Self-Assessment, mit dem eine persönliche Standortbestimmung für an Führungstätigkeiten interessierte Lehrpersonen sowie für neu ernannte und erfahrene Schulleitungskräfte zur Auseinandersetzung mit den neuen bzw. bereits erlebten beruflichen Anforderungen möglich ist. Das Self-Assessment gibt Anstöße zur Reflexion, um mögliche Potenziale und Bereiche, in denen man sich persönlich weiterentwickeln kann und will, zu erkennen. Mit PROFLEC (Professional Learning through Feedback and Reflection) wurde KPSM auch international ausgeweitet.



Qualifizierungs-, Unterstützungs- und Beratungsangebote

Zum Tätigkeitsspektrum des Instituts gehören Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote (inklusive Beratungsangebote) in der Aus-, Fort- und Weiterbildung für schulische Akteure (Lehramtsstudierende, Lehrpersonen, pädagogische Führungskräfte), Akteursgruppen (Steuergruppen, Schulleitungsteams) und das Gesamtkollegium (schulinterne Lehrerfort- und -weiterbildung) und Angebote für Schulpflegen, Schulaufsicht, Schulverwaltung und Bildungspolitik sowie für Hochschuldozierende.

Das Institut bietet Unterstützung durch unterschiedliche Formen des Coachings wie z.B. kollegiales Teamcoaching, Prozess Coaching, Peer Coaching, ressourcenorientiertes Coaching und erforscht zugleich umfassend unterschiedliche Formen des Coachings im Längsschnitt, vgl. Projekte wie z.B. impakt schulleitung, PerspektivSchulen, School Turnaround – Berliner Schulen starten durch.

Für schulische Managementebenen (z.B. Schulleitung, Steuergruppe) werden Unterstützung und Beratung u.a. zu folgenden Themen angeboten:

- Schulentwicklung und Change Management
- Schulentwicklung an Schulen in schwieriger Lage
- Strategische Schulentwicklung mit dem BIO-Modell – Bewahren, Innovieren und Optimieren in der Balance zwischen Ansprüchen und Machbarkeiten
- Organisationsanalyse und Organisationsentwicklung aus Führungsperspektive
- Steuergruppen – Wie modernes Schulmanagement gelingen kann
- Kooperation in der Schule und kooperative Führung
- Kooperative Bildungslandschaften und System Leadership
- Belastung und Beanspruchung von Schulleitung – Wirksames und strategisches Schulleitungshandeln zwischen Ansprüchen und Belastungen



DigiLead Digitalität und Leadership

www.Bildungsmanagement.net/DigiLead

Online-Kurse und Video-Tutorials von Stephan Gerhard Huber

Im Fokus des Fortbildungsangebotes stehen das Lernen mit Technologie und Lernen über Technologie. Das ermöglicht Schulleitungen und ihren Teams, eine schulspezifische Gesamtstrategie für den digitalen Wandel zu formulieren.

Die spezifischen Handlungsbereiche von Schulleitung, nämlich Qualitätsmanagement, Personal, Organisation, Bildungslandschaft/Schulumfeld, sowie Unterrichten, Erziehen, Beraten als Kerngeschäft von Schule bilden mit dem Ziel der digitalen Transformation das konzeptionelle Gerüst für die Inhalte des Fortbildungsangebotes.

DigiLead wurde von Prof. Dr. Stephan Huber entwickelt und wird von der Klett Gruppe (Klett MINT, AAP Lehrerwelt und RAABE) genutzt für die Umsetzung der digitalen Fortbildungsoffensive des Landes Nordrhein-Westfalen.



Netzwerke & Tagungen



Hohe Qualität und gute Stimmung



**WORLD
EDUCATION
LEADERSHIP
SYMPOSIUM**
and NETWORK

Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie
Pädagogische Hochschule Zug
20 Jahre IBB



WELS World Education Leadership Symposium

WELS.EduLead.net

Das World Education Leadership Symposium (WELS) ist seit über 15 Jahren die grösste internationale Fachtagung im gesamten europäischen Raum zu Bildungs- und Führungsfragen. Seit 2009 fand die internationale Fachtagung in Zug statt, zuletzt mit über 800 Bildungsexpertinnen und -experten aus ca. 70 Ländern aus Praxis und Wissenschaft. Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch. Seit 2020 finden die Symposien auch als Online-Konferenzen statt. Sie werden seit 2021 online wahlweise im Format WELSpocus und WELSmain angeboten – mit Fokus auf ein aktuelles Thema, das im Zentrum der komprimierten eintägigen Veranstaltung steht, oder als mehrtägige Online-Konferenz mit Plenums- und Parallelprogrammanteilen.

Ziel des Symposiums ist es, Ideen, Wissen und Erfahrungen zur Entwicklung der Qualität der Bildung und der Schule auszutauschen und damit auch einen wichtigen Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu leisten. Es zeigt Möglichkeiten auf, wie die Qualität pädagogischer Arbeit weiterentwickelt werden kann.

InnoFo Innovationsforum Schweiz

www.Bildungsmanagement.net/Innovationsforum

Im Fokus des Forums, das zusammen mit der Vereinigung Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz (VSLCH) 2017 erstmals durchgeführt wurde, steht der Austausch von Schweizer Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu Innovationen im Bildungsbereich. Ziel ist es, diesen Führungspersonen Möglichkeiten zur Vernetzung und Diskussion, zur fachlichen Vertiefung und zur gegenseitigen Unterstützung bei der Umsetzung neuer Ideen zu bieten.

Eingeladen sind innovative Schulleitungen, Experten im Bildungsbereich aus der Schweiz und Liechtenstein, Gäste aus Österreich und Deutschland sowie Führungspersonen aus anderen Branchen und Arbeitskontexten.



CovER COVID-19 Education Research

www.Schul-Barometer.net/CovER

Angesichts der massiven Auswirkungen der COVID-19-Pandemie Anfang 2020 haben sich Bildungsforschende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Forschungsnetzwerk „Covid-19 Education Research“ (CovER) mit dem Ziel zusammengeschlossen, jene nationale und internationale Bildungsforschung, die die Folgen der COVID-19-Pandemie für die Bildung in den Mittelpunkt stellt, zu erfassen und den Diskurs zu bündeln.

Im Jahr 2023 erschien der gemeinsame Band „COVID-19 und Bildung. Studien und Perspektiven“. Die von mehr als 90 Autorinnen und Autoren vorgestellten Studien decken ein thematisch breites Spektrum ab und variieren auch methodologisch und geographisch. In einem gemeinsamen Schlusskapitel leiten die Autorinnen und Autoren Implikationen für Politik, Verwaltung, Schul- und Bildungspraxis und Unterstützungssysteme sowie Desiderate für die Wissenschaft ab.

NES Netzwerk Erfurter Schulen

www.Bildungsmanagement.net/NES

Das Netzwerk Erfurter Schulen (NES) ist ein Qualifizierungs- und Unterstützungsangebot für pädagogische Führungskräfte eigenverantwortlicher Schulen in der Region Erfurt (Deutschland). In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Erfurt, der Universität Erfurt und Stephan Gerhard Huber wurde das kooperationsfördernde Schulnetzwerk im Jahr 2006 initiiert.

Das Qualifizierungs- und Unterstützungsprojekt ist stark bedarfs- und vernetzungsorientiert. Ziel ist es, die Kompetenzen der Führungskräfte im Sinne eines Qualitätsmanagements zu entwickeln sowie die Kooperation in und zwischen Schulen und mit anderen Partnern innerhalb einer Kommune nachhaltig zu unterstützen und zu begleiten.

Publikationen & Vorträge



Kooperative Bildungslandschaften

Stephan Gerhard Huber (Hrsg.)

2021

Huber (Hrsg.)

2020

Huber (Hrsg.)

2019

Huber (Hrsg.)

2018

Huber (Hrsg.)

2017

Huber (Hrsg.)

2016

Huber (Hrsg.)

2015

Huber (Hrsg.)

2014

Huber (Hrsg.)

2013

Huber (Hrsg.)

2012

Huber (Hrsg.)

Führungskräfteentwicklung

Huber

Buchreihen, Bücher, Fachzeitschriften, Monografien, Aufsätze in Fachzeitschriften und Sammelbänden

Publikationen

www.Bildungsmanagement.net/Publikationen

Die zahlreichen Publikationen umfassen Herausgeberschaften, Veröffentlichungen in deutschsprachigen wie internationalen Fachorganen, Mitgliedschaften in Fachbeiräten und Gutachtertätigkeiten in Review-Verfahren. Damit werden die Ergebnisse der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit des Instituts auf breiter Ebene im Wissenschafts- und Praxiskontext disseminiert und fließen im Sinne eines Wissenstransfers zurück ins Berufsfeld.

Die Publikationen lassen sich folgenden Themenfeldern zuordnen:

[Personalmangel](#) / [Brennpunkt, besonders belastete Schulen, Startchancen](#) / [COVID-19 und Bildung](#) / [Digitalität](#) / [Evaluation & Assessment](#) / [Jugendforschung](#) / [Kooperation](#) / [Lehrerbildung und Führungskräfteentwicklung](#) / [Schulaufsicht](#) / [Schulleitung](#) / [Steuergruppen](#) / [Schulqualität & Schulentwicklung](#) / [System Leadership & Organisationspädagogik](#).



Vorträge

www.Bildungsmanagement.net/Vortraege

Im Kontext der Forschungstätigkeit sowie der Beratungs- und Unterstützungsangebote fließen Ergebnisse, Erkenntnisse und Empfehlungen ein in Vorträge und Präsentationen im Rahmen von wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen, aber auch im Rahmen von Qualifizierungen, Tagungen und Konferenzen der Bildungspolitik und -praxis sowie gemischter Auditorien.

Fachvorträge bei wissenschaftlichen Fachtagungen und Kongressen, z.B. der World Education Research Association (WERA), der British Education Research Association, der British Educational Leadership, Management and Administration Society (BELMAS), des European Policy Network on School Leadership (EPNoSL), des International Successful School Principal Project (ISSPP), des Asia Leadership Roundtable (ALR), der American Educational Research Association (AERA), des Commonwealth Council for Educational Administration and Management (CCEAM), der European Educational Research Association (EERA), des International Congress for School Effectiveness and Improvement (ICSEI), der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung (SGBF) sowie der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) sowie bei Grossveranstaltungen von nationalen Initiativen, Ministerien, Behörden, Verbänden, Akademien, staatlichen Einrichtungen und Stiftungen.



Qualität und Entwicklung von Schule
Stephan Gerhard Huber, Sigrid Hader-Popp & Nadine Schneider



Handbuch für Steuergruppen
Grundlagen für die Schulentwicklung und das Schulmanagement
Stephan Gerhard Huber



Reihe **Jahrbuch Schulleitung**
Impulse aus Wissenschaft und Praxis
Stephan Gerhard Huber



Führungskräfteentwicklung
Entwicklung von Kompetenzen für pädagogische Führung
Stephan Gerhard Huber



Grundkurs Schulmanagement XXXI
Digitaler Wandel und Bildung: Lernen mit, durch und über Technologie
Stephan Gerhard Huber



Young Adult Survey Switzerland
Junge Erwachsene heute, Band 3
Stephan Gerhard Huber



Schulleitungen gestalten strategisch und kooperativ mit ihren Teams sowie dem schulischen Umfeld inklusive Schulen
Empirische Befunde, theoretische Rahmung, pragmatischer Praxis-Check
Stephan Gerhard Huber & Anna Zoss



Frieden und Krieg in Unterricht und Schule, Angebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine
Aktuelle Erfahrungen, Ideen und Wünsche aus der Praxis für die Praxis
Stephan Gerhard Huber, Mareen Lüke, Jane Pruitt, Manuela Egger, Pia Eßer & Juliana Hoffmann



Kooperation
Aktuelle Forschung zur Kooperation in und zwischen Schulen sowie mit anderen Partnern
Stephan Gerhard Huber & Frederik Ahlgrimm



Kooperative Bildungslandschaften
Netzwerke(n) im und mit System
Stephan Gerhard Huber



Schulaufsicht im Wandel
Rollen und Aufgaben neu denken
Stephan Gerhard Huber, Siegfried Arnz & Torsten Klieme



COVID-19 und Bildung
Studien und Perspektiven
Stephan Gerhard Huber, Christoph Helm & Nadine Schneider



Schulen mit besonderen Herausforderungen
Besonders belastete Schulen
Stephan Gerhard Huber, Julia A. Schneider & Jane Pruitt



Schule gemeinsam gestalten
Entwicklung von Kompetenzen für pädagogische Führung
Stephan Gerhard Huber



Schulischer Personalmangel
Kurz-, mittel- und langfristige Lösungsansätze für Politik, Schulaufsicht, Hochschulen und in den Schulen selbst
Stephan Gerhard Huber, Christoph Helm & Larissa Lusnig



Developing school leadership
Trends, concepts, approaches and impact
Stephan Gerhard Huber & Nadine Schneider

Team

Neben der Leitung und stellvertretenden Leitung des Instituts umfasst das Team wissenschaftliche Mitarbeitende und Assistierende, Support-Mitarbeitende für ICT, Publikationsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Eventmanagement, studentische Mitarbeitende und Praktikantinnen und Praktikanten, assoziierte Projektmitarbeitende sowie visiting Professorinnen und Professoren.



Medien

SchuBa.EduLead.net/Medien

Interviews, Themensetzung, Hintergrundgespräche



Abschiedsfest am 07. Dezember 2023

Einige Fotoimpressionen





Quality of Life – Education matters



Improving the Quality of Education for All